

# **Gemeinde Meißenheim**

## **Ortenaukreis**

### **Eigenbetrieb**

#### **„Abwasserbeseitigung Meißenheim“**

##### **Rechenschaftsbericht 2017**

Der Gemeinderat Meißenheim hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 05. Oktober 2015 beschlossen, den Bereich der Abwasserbeseitigung aus dem Gemeindehaushalt auszugliedern und einen Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Meißenheim“ zum 01. Januar 2016 zu gründen. Anbei wird der Bereich der Abwasserbeseitigung erstmals kaufmännisch dargestellt.

##### **Erfolgsplan**

Der Erfolgsplan 2017 schließt mit einem Ergebnis von 835.152,09 € ab. Veranschlagt waren zu Jahresbeginn 880.000 €

Die **Umsatzerlöse** (Abwassergebühren, Niederschlagswassergebühren, Starkverschmutzerzuschlag, Straßentwässerungskosten) liegen mit der Summe von 709.399,01 € mit insgesamt 33.600,99 € unter dem Ansatz von 743.000 €. Dies resultiert hauptsächlich durch die Berechnung der Straßentwässerungskosten mit 88.866,22 € (Ansatz 110.000 €). Bisher wurde in der Gemeinde Meißenheim der Straßentwässerungsanteil aus Betriebskosten nach der kostenorientierten Methode berechnet, nach der gesetzlichen Änderung wurde die Berechnung 2016/2017 auf die abflussmengenorientierten Methode geändert.

Die Gebührenkalkulation wurde zum 01.01.2016 mit der Gründung des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung Meißenheim“ aktualisiert und für den Zeitraum der Jahre 2016/2017 gefasst.

Mit der Änderungssatzung wurden die Abwassergebühren wie folgt festgesetzt:

Schmutzwassergebühr 1,71 € m<sup>3</sup> (bisher 2,23 € m<sup>3</sup>)

Niederschlagswassergebühr 0,46 €/m<sup>2</sup> (bisher 0,23 € m<sup>2</sup>)

Gebühr für die sonstige Einleitung 1,71 € m<sup>3</sup> (bisher 2,23 € m<sup>3</sup>)

Beseitigung in einer Abwasserbehandlungsanlage 0,80 € m<sup>3</sup> (bisher 1,07 € m<sup>3</sup>)

Die **Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen** wurden mit 125.753,08 € verbucht (Ansatz 122.000 €). Eine Erstattung der Abwasserabgabe im Jahr 2017 konnte nicht verbucht werden, da im Veranlagungsjahr keine Aufwendungen für Investitionsmaßnahmen verrechnet werden konnten.

Der **Material- und sonstige Aufwand** lag mit 333.781,30 € unter dem Ansatz von 392.000 €. Für die Betriebskostenumlage für den Abwasserverband Friesenheim wurden statt den veranschlagten 150.000 € lediglich 95.842,13 € abgerufen, 54.157,87 € weniger als veranschlagt.

Für die Unterhaltung der Anlagen und die Kanaluntersuchung wurden ebenfalls 12.975,36 € weniger verwendet als geplant (Ansatz 141.000 €, Rechnungsergebnis 128.024,64 €).

Für die Nutzung eines Notstromaggregates und kleine Reparaturen an Gerätschaften wurden 14.980,07 € (Ansatz 10.000 €). Für die Dienstkleidung wurden wie veranschlagt 937,70 € verausgabt.

Als **Abschreibungen** wurden 279.456,54 € verbucht (Ansatz 250.000 €).

Die **übrigen betrieblichen Aufwendungen** wie Versicherung, Bürobedarf, Personalkosten Bauhof, Sachverständigenkosten, Verwaltungskostenbeiträge u.a. lagen insgesamt bei 142.237,17 € (Ansatz 128.000 €) und somit 14.237,17 € über dem Ansatz. Für den Personalaufwand durch den Bauhof wurden 70.000 € kalkuliert, abgerechnet wurden 101.662,38 €. Bei den Sachverständigenkosten wurden statt 27.000 € lediglich 12.340,25 € benötigt. Die Energieanalyse und das Gewässerökologische Gutachten wurden im Jahr 2017 wie geplant begonnen.

Im Jahr 2017 wurde keine Kreditaufnahme eingeplant. Der **Zinsaufwand** belief sich daher wie veranschlagt auf 34.572,42 € (Ansatz 36.000 €).

Der Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Meißenheim“ schließt mit dem Ergebnis 2017 mit einem **Jahresgewinn** von 45.104,66 €. Dieser ist in den nächsten fünf Jahren auszugleichen.

### Entwicklung im Abwasserbereich VwHH

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Defizit/Überschuss</b>	<b>Kostendeckung</b>
2017	835.152,09 €	790.047,43 €	45.104,66 €	105,71%
2016	826.366,87 €	687.599,25 €	138.767,62 €	120,18%
2015	911.112,02 €	692.349,56 €	218.762,46 €	131,60%
2014	952.053,53 €	1.223.974,27 €	- 271.920,74 €	77,78%
2013	880.454,90 €	807.348,16 €	73.106,74 €	109,06%
2012	918.457,60 €	712.993,54 €	205.464,06 €	128,82%
2011	885.094,95 €	770.822,10 €	114.272,85 €	114,82%
2010	864.269,49 €	735.835,89 €	128.433,60 €	117,45%
2009	870.031,74 €	722.353,91 €	147.677,83 €	120,44%
2008	816.112,85 €	720.756,00 €	95.356,85 €	113,23%

### Vermögensplan

Der Vermögensplan 2017 schließt mit einem Ergebnis von 1.690.972,64 € ab. Veranschlagt waren zu Jahresbeginn 495.000 €

Für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Meißenheim“ wurde kein **Stammkapital** beschlossen.

Der **Jahresgewinn** wurde entsprechend im Vermögensplan eingenommen.

**Beiträge** wurden in Höhe von 119.832,72 € und als **Erstattung der Hausanschlusskosten** 24.000 € eingenommen. Dies waren 27.167,28 weniger als veranschlagt.

Eine **Kreditaufnahme** wurde nicht eingeplant, stattdessen wurde nach Absprache mit der Kommunalaufsicht ein Kassenkredit von der Gemeinde Meißenheim in Höhe von 1.167.000 € gewährt. Hierdurch konnte der Negativzins für die Gemeinde Meißenheim reduziert und der Zinsaufwand für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Meißenheim minimiert werden.

Die **Abschreibungen** wurden analog des Erfolgsplans mit 279.456,54 € verbucht.

Die **Deckungsmittellücke** im laufenden Jahr beträgt 55.578,72 €

Für den **Ausbau des Wassernetzes** wurden in Meißenheim zur Erschließung des Wohnbau- gebietes Im Hellersgrund Teil C 118.098,25 € (Ansatz 5.000 €) in 2017 und 122.600,00 € über die Mittel des Haushaltsrests aus 2016 gebucht und 204.918,91 € für die Erschließung im Dreschschopf (Ansatz 205.000 €). Die Kostenkontrolle der einzelnen Baumaßnahmen bzw. die Kostenerläuterung erfolgt über das Bauamt.

Für den Erwerb von **beweglichem Vermögen** wurden 32.853,78 € (Ansatz 3.000 €) benötigt. Davon allein 23.502,50 € für ein Notstromaggregat und 5.707,38 € für ein Auswertgerät bzw. ein Ultraschallsensor für die Füllstandmessung.

Die **Kapitalumlage** des Abwasserzweckverband Friesenheim war mit 2.903,29 € zu verbu- chen.

Die **Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen** wurde entsprechend dem Erfolgsplan ver- bucht.

Als **Tilgung** wurden insgesamt 157.328,00 € geleistet (Ansatz 158.000). Der Schuldenstand zum 31.12.2017 ging damit von ursprünglich 1.961.447 € auf 1.804.119 € zurück.

### **Fazit**

Mit der Gründung des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Meißenheim“ wird der Bereich der Abwasserbeseitigung außerhalb des Gemeindehaushalts dargestellt. Durch die Nutzung der Einheitskasse ist es möglich, Defizite kurzfristig über die Gemeinde auszugleichen.

In den Folgejahren ist die Deckungsmittellücke von derzeit 55.578,72 € zuzüglich des Kas- senkredits von 1.167.000 € abzubauen und die Abwassergebühren einzurechnen. Eine neue Gebührenberechnung soll im laufenden Jahr 2019 erfolgen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Bilanz sind Bestandteil dieses Rechenschaftsbe- richtes.

12. April 2019



Julia Schwarz

Fachbeamtin für das Finanzwesen